



	<b>Kleine Nister-Tour</b> Themenroute / Rundtour Streckencharakter: Radwege mit hohem Landschaftserlebnis		
Start/Ziel:	Kirburg	Fahrtrichtung:	Gegen den Uhrzeigersinn
Distanz:	21 km	Zeit:	1 Std. 45 Min. (bei 12 km/h)
Hm ↑:	320 m	Hm ↓:	320 m
Anforderung:	▪ Leicht, jedoch mit einem langen Anstieg von der Jagdwiese nach Kirburg und einem hohen Streckenanteil auf nicht asphaltierten Belägen		
Anreise:	▪ Kirburg (ohne Bahnanschluss) ▪ Kein Bahnhof an der Strecke, nächstgelegener Bahnhof ist Unnau-Korb, von dort der Bad Marienberg-Tour 8,5 km (mit Steilanstieg zum Wildpark!) nach Kirburg folgen		
Kurzbeschreibung:	Die Namensgeberin der Tour entspringt am Stegskopf und vereinigt sich nach knapp 25 km mit der Großen Nister. Der Radweg überquert die Kleine Nister viermal und begleitet den Fluss sowohl ganz nah als auch in einiger Entfernung vom Lautzenbrücker Weiher bis zur Jagdwiese. Ein Großteil der Route führt fernab allen Trubels durch schattenspendende Waldgebiete. Während der Holzernte im Herbst und Winter sowie bei Nässe können die Forstwege matschig sein. Im Vordergrund der Tour steht das Naturerlebnis.		
Wegbeschreibung:	Die Kleine Nister-Tour führt nach dem Start in Kirburg über eine offene Hochfläche hinweg. Ein Gedenkstein erinnert an das Gefecht von Kirburg vom 19.04.1797, als sich österreichische und französische Truppen gegenüberstanden. Nach dem Weiler Hohensayn erreicht der Radweg beim Lautzenbrücker Weiher die Kleine Nister. Es folgt ein kurzer Streckenabschnitt entlang des ehemaligen Truppenübungsplatzes Daaden, ehe die Route in dem weitläufigen Neunkhausener Wald die Langenbachermühle streift. Nach der nächsten Nisterquerung verlässt der Radweg beim Geisenberg das weite Waldgebiet.  Mit Mörlen, Nauroth und Niederdorf folgen drei Dörfer, ehe die Strecke mit der Abfahrt von der Mörlener Mühle zur Jagdwiese ein Highlight bietet. Bei der Jagdwiese wird die Kleine Nister zum vierten Mal überquert, ehe der Anstieg durch den Staatsforst Hachenburg nach Norcken beginnt. Dort bietet der Weiherplatz mit dem Backes Gelegenheit für ein Päuschen. Der abschließende Streckenabschnitt nach Kirburg wird begleitet von herrlichen Panoramablicken auf die Hügellandschaft des Hohen Westerwaldes.		
Verbindungen im Radwegenetz:	▪ Mitführung Rheinland-Pfalz Radroute, Westerwaldschleife sowie Rund um den Stegskopf beim Lautzenbrücker Weiher ▪ Mitführung Bad Marienberg-Tour beim Lautzenbrücker Weiher und bei der Nisterbrücke zwischen Neunkhausen und Kirburg sowie in Kirburg ▪ Mitführung WW1 vom Lautzenbrücker Weiher bis zum Waldgebiet bei Mörlen		
Hinweise:	▪ 49% Asphalt und 51% unbekannt ▪ Straßenabschnitt(e) außerorts: 0,1 km		
Touristischer Kontakt:	▪ Westerwald Touristik-Service, Kirchstraße 48a, D-56410 Montabaur, Telefon +49/2602/3001-0, <a href="http://www.westerwald.info">www.westerwald.info</a>		

PS. Weitere Informationen zu aktuellen Sperrungen und Umleitungen sowie zur Infrastruktur wie Parkplätze, Ladestationen, Fahrradverleih, etc. unter [www.radwanderland.de](http://www.radwanderland.de)

Stand: 13.05.2020